

Brandenburger Tor, Berlin



© Andrey Popov - stock.adobe.com Andrey Popov - stock.adobe.com

- Restauration des façades / plinthe , Restauration des façades , Restauration des façades / pierre naturelle
- Monuments / bâtiments historiques
- , 10117 Berlin
- 2003

Das Brandenburger Tor in Berlin wurde in den Jahren von 1788 bis 1791 errichtet. Es ist das wichtigste Wahrzeichen der Stadt und gleichzeitig ein nationales Symbol, mit dem viele wichtige Ereignisse der Geschichte Berlins, Deutschlands, Europas und der Welt des 20. Jahrhunderts verbunden sind. Der Bau im frühklassizistischen Stil markierte die Grenze zwischen Ost- und West-Berlin. Bis zur Wiedervereinigung war es das Symbol des Kalten Krieges. Seit 1990 steht das Brandenburger Tor als Symbol für die Wiedervereinigung Deutschlands und Europas.

Das Bauwerk zeigte an einigen Stellen Risse, hierfür gab es unterschiedliche Ursachen. Eine verbesserte Statik und höhere Belastbarkeit wurden durch Aussteifen der Konstruktionen, kraftschlüssigen Verbund des gestörten Fundaments und Entkopplung der Bauteile Tor, Durchgangshalle und Torhäuser erreicht. Besonders auf der West-Seite hatten sich intensive Schwärzungen der Gesteinsoberfläche aufgebaut, die stark mit dem Untergrund verkrallt waren. Die Auflagerungen setzten sich aus einer Mischung aus Ruß und Gips zusammen. Die im Jahr 1990 durchgeführte Reinigung mit Hilfe von Wasser konnte lediglich eine oberflächliche Reinigung bewirken. Das neu entwickelte Verfahren zur Partikelstrahlreinigung und Reinigung mittels Laser ermöglichten im Jahr 2002 eine Entfernung von Ruß und Gips ohne die Originaloberfläche zu zerstören.

› **RM**

`$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")`
0750



› **Antihydro**

`$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")`
0616

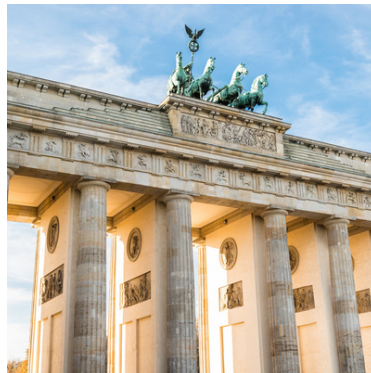


› **FM ECC**

`$ctx.messages.get("reference.pdf.productId")`
0350



©



©